Gemeinde Hilgermissen BV 81/2011-2016

Aktenzeichen:
Berichterstatter/in: Ann-Kathrin Feddeler

Beschlussvorlage
öffentlich

Beratung am	Gremium
	Verwaltungsausschuss der Gemeinde Hilgermissen

Thema:	**Antrag des Naturschutzvereins Weseraue e.V. auf Kostenübernahme für die Errichtung einer Eisvogelnisthilfe**
Beschluss-vorschlag:	Dem Naturschutzverein Weseraue e.V. wird ein Zuschuss für die Eisvogelnisthilfe in Höhe der Gesamtkosten, höchstens 500,00 € gewährt.
Finanzielle Auswirkungen:	

Sachverhalt:
Der Naturschutzverein Weseraue e.V. hat mit Schreiben **(Anlage 1)** vom 13.11.2015 einen Antrag zur Errichtung und Finanzierung einer Eisvogelnisthilfe gestellt.

Da in den vergangenen zwei Jahren am Hilgermisser Kolk wiederholt Eisvögel gesichtet wurden und der Eisvogel immer wieder an stehenden Gewässern anzutreffen ist, möchte der Naturschutzverein Weseraue e.V. eine Eisvogelnisthilfe **(Anlage 2)** am Hilgermisser Kolk errichten.

Der Eisvogel wird wegen seiner Schönheit und Farbenpracht gern als „fliegender Edelstein“ bezeichnet. Der Bestand des Vogels lag im Jahr 2009 in Deutschland bei etwa 6.000 bis 8.000 Brutpaare. Der Naturschutzverein sieht den Schutz und die Unterstützung des Eisvogels durch Nisthilfen somit als sinnvoll an.

Der Lebensraum rund um den Hilgermisser Kolk gilt laut Naturschutzverein für den Eisvogel als angemessen und die Errichtung einer künstlichen Nisthilfe ist vielversprechend.

Die Kosten für die Eisvogelnisthilfe belaufen sich auf ca. 500,00 €.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen dem Naturschutzverein Weseraue e.V. einen Zuschuss der Gesamtkosten, höchstens aber 500,00 € zu gewähren.

Der Zuschuss wird im Haushalt 2016 zur Verfügung gestellt.

Hoya, den 08.12.2015

Fachdienstleitung/Fachbereichsleitung

Samtgemeindebürgermeister, Stadtdirektor
Gemeindedirektor/in, Verwaltungsvertreter/in